



JJVÖ

オーストリア柔術連盟

Jiu-Jitsu Verband Österreich

Jiu-Jitsu Federation Austria

Präsident: Robert Horak
Tel.: +43 676 3183001
robert.horak@jjvoe.at

Vizepräsident: Ferdinand Kainz
Tel.: +43 650 73 44 841
ferry.kainz@jjvoe.at

Vizepräsidentin: Marion Musil
Tel.: +43 664 88 55 3681
marion.musil@jjvoe.at

Allgemeines

Die nachfolgenden Richtlinien, Handlungsanweisungen und Empfehlungen für das Jiu Jitsu-Training basieren auf der 214. Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz mit der die Verordnung über erste Öffnungsschritte in Bezug auf die COVID-19-Pandemie erlassen wird (COVID-19-Öffnungsverordnung – COVID-19-ÖV) und die COVID-19-Öffnungsverordnung geändert wird (1. Novelle zur COVID-19-Öffnungsverordnung), BGBl. II Nr. 214/2021:

https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/BgblAuth/BGBLA_2021_II_214/BGBLA_2021_II_214.html

Die vorliegenden Richtlinien, Handlungsanweisungen und Empfehlungen gelten ab **19. Mai 2021** und **ersetzen alle vorher erlassenen Regelungen** im Zusammenhang mit COVID-19.

Richtlinien, Handlungsanweisungen und Empfehlungen für das Jiu Jitsu-Training ab 19. Mai 2021

1. Beim **Betret**en von und beim **Aufenthalt** in **Sportstätten** ist gegenüber Personen, die nicht im gemeinsamen Haushalt leben, ein **Abstand** von mindestens **zwei Metern** einzuhalten. Dies gilt **nicht während der Sportausübung**.
2. Beim **Betret**en von und beim **Aufenthalt** in **Sportstätten** in geschlossenen Räumen und im Freien ist eine **FFP2-Maske** zu tragen. Dies gilt **nicht während der Sportausübung** und in **Feuchträumen**. Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 14 Jahren können anstelle der FFP2-Maske einen Mund-Nasen-Schutz tragen, Kinder unter 6 Jahren müssen keine Maske tragen.
3. Die Sportstätte darf nur zwischen **05:00** und **22:00** Uhr betreten werden.
4. **Sportstätten** in **geschlossenen Räumen** dürfen nur von so vielen Personen betreten werden, dass **pro Person** (inkl. Trainer/in) **20 m²** zur Verfügung stehen. **Zuschauer/innen sind nicht erlaubt**.
5. Auf **öffentlichen Orten im Freien** (z. B. Wiese, Park) darf die Gruppengröße 10 Erwachsene (aus 10 Haushalten) und 10 Kinder nicht überschreiten.
6. Das Betreten nicht öffentlicher Sportstätten (indoor wie outdoor) ist nur zulässig, wenn ein Nachweis einer **geringen epidemiologischen Gefahr ("geimpft, genesen, getestet")** vorgewiesen wird.

Gemäß § 1 (2) COVID-19-ÖV gibt es folgende Nachweise einer **geringen epidemiologischen Gefahr**:

- Erstimpfung ab dem 22. Tag nach der Erstimpfung, wobei diese nicht länger als drei Monate zurückliegen darf, oder
- b) Zweitimpfung, wobei die Erstimpfung nicht länger als neun Monate zurückliegen darf, oder
- c) Impfung ab dem 22. Tag nach der Impfung bei Impfstoffen, bei denen nur eine Impfung vorgesehen ist, wobei diese nicht länger als neun Monate zurückliegen darf, oder
- d) Impfung, sofern mindestens 21 Tage vor der Impfung ein positiver molekularbiologischer Test auf SARS-CoV-2 bzw. vor der Impfung ein Nachweis über neutralisierende Antikörper vorlag, wobei die Impfung nicht länger als neun Monate zurückliegen darf,



JJVÖ

オーストリア柔術連盟

Jiu-Jitsu Verband Österreich

Jiu-Jitsu Federation Austria

Kann ein Nachweis einer geringen epidemiologischen Gefahr **nicht vorgelegt** werden, ist **ausnahmsweise** ein SARS-CoV-2-**Antigentest** zur **Eigenanwendung** unter Aufsicht des Betreibers einer Betriebsstätte gemäß den §§ 5 bis 7, einer nicht öffentlichen **Sportstätte** gemäß § 8, einer Freizeit- und Kultureinrichtung gemäß § 9, eines Alten- und Pflegeheims oder einer stationären Wohneinrichtung der Behindertenhilfe (§ 11), einer Krankenanstalt, Kuranstalt oder eines sonstigen Ortes, an dem eine Gesundheitsdienstleistung erbracht wird (§ 12) oder des für eine **Zusammenkunft Verantwortlichen** (§§ 13 bis 16) durchzuführen. Das negative Testergebnis ist **für die Dauer des Aufenthalts** bereitzuhalten.

Die Testungen in den **Schulen** gelten als **Nachweis einer befugten Stelle** und sind ab Testabnahme für 48 Stunden gültig. Als Nachweis gilt ein **Testpass**: Wer negativ getestet ist, erhält am Testtag einen **Sticker** in den Pass.

Die Verpflichtung zur Vorlage eines Nachweises einer geringen epidemiologischen Gefahr gilt **nicht** für **Kinder bis zum vollendeten zehnten Lebensjahr** und Kinder, die eine Volksschule besuchen. Dennoch wird eine Testung dieser Personengruppe **dringend empfohlen**.

Bei der Sportausübung durch **Spitzensportler** gemäß § 3 Z 6 BMSG 2017 ist vom verantwortlichen Arzt ein COVID-19-Präventionskonzept auszuarbeiten und dessen Einhaltung laufend zu kontrollieren. Vor erstmaliger Aufnahme des Trainings- und Wettkampfbetriebes und danach **mindestens alle sieben Tage** ist ein Nachweis einer geringen epidemiologischen Gefahr vorzulegen. Details zu den für diesen Personenkreis geltenden Regelungen finden ihr aus der Sport Austria Seite.

7. Die, für die Trainingseinheit oder den Wettkampf verantwortliche Betreuungsperson hat **vor Beginn** der Einheit oder des Wettkampfes von allen teilnehmenden Personen die **Körpertemperatur** mittels **kontaktlosen Fiebermessers** zu bestimmen. Ferner sind die allgemeine Befindlichkeit und allenfalls vorhandene Symptome (z. B. Husten, Niesen, Unwohlsein) **abzufragen**. Liegt die Körpertemperatur über **37,5 Grad Celsius** bzw. liegen Symptome vor, darf diese Person nicht am Trainingsbetrieb oder Wettkampf teilnehmen und das Procedere beim Auftreten eines Verdachtsfalles (siehe Punkt 15) wird eingeleitet. Die Gesundheitsdaten (Körpertemperatur, Befindlichkeit) werden aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht gespeichert, sondern dienen lediglich der Einschätzung der Situation vor Ort.

8. Jeder Verein hat eine **COVID-19-Ansprechperson** zu definieren, die alle aktuellen Informationen kennt und notwendige Kontaktdaten zu Bezirkshauptmannschaften bzw. Magistraten vorbereitet hat. Diese Person sollte geschult und einschlägig ausgebildet sein.

9. Vor dem Betreten der Umkleieräume, falls diese nicht benützt werden, vor dem Betreten des Trainingsraumes, ist eine **Handdesinfektion** durchzuführen, ebenso unmittelbar nach Beendigung des Trainings.

10. Es ist darauf zu achten, die für das Training verwendeten Räumlichkeiten gut zu **durchlüften**.

11. Sportgeräte sind **zu desinfizieren**, sobald das Training mit dem betreffenden Gerät **beendet** ist bzw. **bevor** ein anderer Sportler/eine andere Sportlerin das Gerät benützt.



JJVÖ

オーストリア柔術連盟

Jiu-Jitsu Verband Österreich

Jiu-Jitsu Federation Austria

12. Die **Mattenfläche** bzw. der **Boden** der Trainingsstätte ist am Ende der Trainingseinheit mit einem Flächendesinfektionsmittel zu **desinfizieren**.

13. Generell sind die für die Sportausübung vorgesehenen Bereiche inklusive dazugehörige Sanitärbereiche und Garderoben etc. im Falle der Nutzung mind. **einmal täglich zu reinigen**. Häufig berührte Flächen (z.B. **Türklinken**, Armaturen) sind zu desinfizieren. Dafür wird ein Desinfektionsmittel auf Alkoholbasis empfohlen.

14. Für jede einzelne Trainingseinheit ist eine **vollständige Anwesenheitsliste** mit Erfassung von **Vor- und Familiennamen, Telefonnummer** und, wenn vorhanden, **E-Mail-Adresse** sämtlicher Personen, die sich voraussichtlich **länger als 15 Minuten** am betreffenden Ort aufhalten, zu führen und mindestens **28 Tage aufzubewahren**, um im Falle einer SARS-CoV-2-Infektion den Gesundheitsbehörden (BH, Magistrat, Amtsarzt/Amtsärztin) unverzüglich die für das Contact-Tracing notwendigen Daten zur Verfügung stellen zu können. Die Anwesenheitsliste hat auch **Datum und Uhrzeit des Betretens** des Ortes zu enthalten.

Falls die Daten der Trainingsteilnehmer/innen nicht ohnehin bekannt sind, sind auch E-Mailadresse, **Telefonnummer** und bei Minderjährigen, die Kontaktdaten eines/r Erziehungsberechtigten zu erfassen.

15. Beim Auftreten eines SARS-CoV-2-**Verdachtsfalles** ist folgende Vorgangsweise einzuhalten:

- Der Verein (die COVID-19-Ansprechperson des Vereines) informiert unverzüglich die örtlich zuständige Gesundheitsbehörde (BH, Magistrat, Amtsarzt/Amtsärztin, allenfalls die Gesundheitshotline 1450) sowie die Mitglieder der Trainingsgruppe. Es wird empfohlen, sich bereits im Vorfeld über die Kontaktdaten der Behörde Klarheit zu verschaffen und diese allen Trainingsverantwortlichen zur Verfügung zu stellen.
- Weitere Schritte werden von den örtlich zuständigen Gesundheitsbehörden / Amtsarzt / Amtsärztin verfügt. Testungen und ähnliche Maßnahmen erfolgen ebenfalls auf Anweisung der Gesundheitsbehörden. Der Verein hat die Umsetzung der Maßnahmen zu unterstützen.
- Dokumentation durch den Verein (die COVID-19-Ansprechperson des Vereines), welche Personen Kontakt zur betroffenen Person hatten sowie Art des Kontaktes (Auswertung der relevanten Trainingslisten).
- Sollte ein Verdachtsfall bestätigt werden, erfolgen weitere Maßnahmen (z.B. Desinfektion der Sportstätte) entsprechend den Anweisungen der örtlich zuständigen Gesundheitsbehörde.

16. Der **Betreiber einer Sportstätte** hat einen **COVID-19-Beauftragten** zu bestellen und ein **COVID-19-Präventionskonzept** zur Minimierung des Infektionsrisikos **auszuarbeiten** und **umzusetzen**, dass zumindest folgende Themen beinhalten muss:

1. spezifische Hygienemaßnahmen,
2. Regelungen zum Verhalten bei Auftreten einer SARS-CoV-2-Infektion,
3. Regelungen betreffend die Nutzung sanitärer Einrichtungen,
4. gegebenenfalls Regelungen betreffend die Konsumation von Speisen und Getränken,



JJVÖ

オーストリア柔術連盟

Jiu-Jitsu Verband Österreich

Jiu-Jitsu Federation Austria

5. Regelungen zur Steuerung der Personenströme und Regulierung der Anzahl der Personen,
6. Regelungen betreffend Entzerrungsmaßnahmen, wie Absperrungen und Bodenmarkierungen,
7. Vorgaben zur Schulung der Mitarbeiter in Bezug auf Hygienemaßnahmen und die Durchführung eines SARS-CoV-2-Antigentests.

17. **Zusammenkünfte** (Trainings und Wettkämpfe), bei denen ausschließlich **Spitzensportler** gemäß § 3 Z 6 BSVG 2017 Sport ausüben, sind in **geschlossenen Räumen** mit bis zu **100** und im **Freien** mit bis zu **200** Sportlern zuzüglich Trainer, Betreuer und sonstiger Personen, die für die Durchführung der Zusammenkunft erforderlich sind, zulässig.

Der für die Zusammenkunft Verantwortliche hat für diese Personen einen **COVID-19-Beauftragten** zu bestellen und ein **COVID-19-Präventionskonzept** auszuarbeiten und umzusetzen.

18. Die **allgemeinen Schutzmaßnahmen** gegen das Coronavirus sind **stets** zu beachten:

Häufiges Händewaschen mit Seife oder Desinfektionsmittel.

Abstand halten (mindestens einen Meter) zwischen sich und anderen (ausgenommen während der Sportausübung).

Augen, Nase und Mund nicht berühren.

Beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedecken. Taschentuch danach sofort entsorgen.

19. Es wird **dringend empfohlen**, von allen Trainingsteilnehmenden eine **Einverständniserklärung** unterzeichnen zu lassen:

20. Detaillierte Auskünfte zu sportartübergreifenden Fragen (z. B. Wettkämpfen) finden sich auf der Website von Sport Austria:

<https://www.sportaustria.at/de/schwerpunkte/mitgliederservice/informationen-zum-coronavirus/>

Piktogramme zum Download

zur Verfügung gestellt von Sport Austria:

Abstand halten: <https://www.sportaustria.at/fileadmin/Inhalte/Bilder/Corona/Abstand-halten.pdf>

Hände waschen: <https://www.sportaustria.at/fileadmin/Inhalte/Bilder/Corona/Haende-waschen.pdf>

Hand desinfizieren: <https://www.sportaustria.at/fileadmin/Inhalte/Bilder/Corona/Haende-desinfizieren.pdf>

FFP-2-Maske tragen: <https://www.sportaustria.at/fileadmin/Inhalte/Bilder/Corona/FFP2-Maske-tragen.pdf>

Stopp Corona App nutzen: <https://www.sportaustria.at/fileadmin/Inhalte/Bilder/Corona/Corona-App.pdf>